



### Barbara Heine übernimmt Leitung des Literaturhauses Uwe Johnson in Klütz

PM Stadt Klütz



Foto: © Heiko Preller

Barbara Heine

Die Literaturwissenschaftlerin und Kulturmanagerin Barbara Heine übernimmt zum 1. Juni 2026 die Leitung des Literaturhauses Uwe Johnson in Klütz. Die Schloßstadt gewinnt damit eine erfahrene Programmgestalterin, die eng mit Mecklenburg-Vorpommern verbunden ist.

Barbara Heine entwickelt seit mehr als 20 Jahren erfolgreiche Literaturprojekte und Veranstaltungen, unter anderem im Auftrag des Norddeutschen Rundfunks (NDR), der Nordkirche und der Autorenvereinigung PEN Deutschland.

„Wir freuen uns sehr, mit Barbara Heine eine Leitung gefunden zu haben, die fachlich wie menschlich hervorragend zu diesem Haus passt“, sagt Martin Kühl, Bürgermeister der

Stadt Klütz. „Sie bringt eine besondere Mischung aus inhaltlicher Stärke und Veranstaltungsexpertise mit – und dazu ein großes Netzwerk in die Literaturszene.“

„Für mich ist das Literaturhaus Uwe Johnson eine echte Traumaufgabe“, sagt Heine: „Die Stadt hat mit dem Haus einen Ort, an dem sich Kultur und Literatur mit den Menschen und ihrer Region verbinden. Das möchte ich weiter stärken, denn Heimat entsteht da, wo Menschen ihre Geschichten teilen.“

Das Literaturhaus Uwe Johnson feiert dieses Jahr sein 20-jähriges Jubiläum. „Ich bin überzeugt, dass Barbara Heine mit ihrer Erfahrung und Kompetenz das Literaturhaus gemeinsam mit dem Team erfolgreich in die Zukunft führen wird“, sagt Maria Schultz vom Vorstand des Fördervereins des Dichterhauses. In den vergangenen zwei Jahrzehnten hat sich das Haus, das auch die Stadtbibliothek und die Stadtinformation beherbergt, zu einem Ort lebendiger Kulturvermittlung für Klütz, die Region und darüber hinaus etabliert. Im Juni etwa startet der diesjährige Klützer LiteraturSommer mit einem breitgefächerten Programm aus Lesungen, Poetry Slam, Vorträgen und Musik.

„Uwe Johnson ist ein Autor, der auch für unsere Gegenwart hochrelevant und sehr anschlussfähig ist. Durch seinen unbestechlichen Blick und sein Mitgefühl für seine Figuren macht er sicht-

bar, wie sich das Politische ins Leben der Einzelnen einschreibt“, sagt Barbara Heine. „Und so schärft er unsere Wahrnehmung für gesellschaftliche und politische Wirkungszusammenhänge, aber auch für Moral, Gewissen und individuelle Verantwortung.“

Mit Lesungen speziell für junges Publikum, Lesewettbewerben und Kreativangeboten begeistert das Haus regelmäßig Schulklassen, Familien und junge Besucherinnen und Besucher. „Die Förderung von Kindern und Jugendlichen wird ein besonderes Anliegen des Literaturhauses bleiben“, so Heine.

Einen besonderen Fokus wird Heine auch auf Kooperationen mit anderen Kulturinstitutionen legen. Dabei kann sie auf ihr starkes Netzwerk aufbauen. „Ich schätze Barbara Heine als erfahrene Literaturvermittlerin sehr. Mit der von ihr mitbegründeten NDR-Reihe „Der Norden liest“ hat sie viele bewegende Lesungen an unterschiedlichsten Orten in Mecklenburg-Vorpommern veranstaltet“, so Ulrika Rinke vom Literaturhaus Rostock. Kati Mattutat vom Literaturzentrum Vorpommern im Koepenhaus ergänzt: „Wir freuen uns, Barbara Heine als neue Kollegin in Mecklenburg-Vorpommern zu begrüßen. Ich habe sie stets als nahbar und umsichtig erlebt, mit einem guten Gespür für die Bedürfnisse der Partner und des Publikums vor Ort.“

### Parkfest mit Wallgrabenrallye in Klütz: Ein Sommertag voller Spaß, Musik und Mitmachaktionen

Von Sabine Stöckmann

Am Samstag, den 27. Juni 2026, verwandelt sich der Schotterparkplatz in der Schloßstraße in Klütz erneut in einen lebendigen Treffpunkt für Familien, Vereine, Freunde und Gäste aus der Region. Von 11:00 Uhr bis etwa 21:00 Uhr lädt das große Parkfest mit Wallgrabenrallye zu einem abwechslungsreichen Tag voller Unterhaltung, sportlicher Aktionen und gemeinsamer Erlebnisse ein – der Eintritt ist frei.

Ob Spiel, Sport, Musik oder Kulinarik: Beim Parkfest ist für jede Generation etwas dabei. Zahlreiche Vereine und Organisationen aus Klütz präsentieren sich mit Mitmachangeboten, Vorführungen und Informationen und zeigen die Vielfalt des Vereinslebens in der Stadt.

Das Parkfest wird offiziell um 12:00 Uhr vom Bürgermeister der Stadt Klütz eröffnet. Musikalisch begleitet wird die Eröffnung von der Blaskapelle der Freiwilligen Feuerwehr Klütz. Anschließend erwartet die Besucherinnen und Besucher ein buntes Programm mit Volleyballturnier, Tanzeinlagen des Klützer Carneval Clubs, Ponyreiten, einer Kampfkunst-Show von Budokan Jin-Hwa sowie zahlreichen Aktionen für Kinder und Familien.

Für die kleinen Gäste stehen unter anderem eine Kindereisenbahn, große Holzspiele u. v. m. bereit. Das Infomobil des Landesanglerverbandes bietet spannende Einblicke rund um Natur und Angeln.

Auch kulinarisch hat das Parkfest einiges zu bieten: Von Schwein am Spieß über Fisch, Brat-

wurst und Pommes bis hin zu Kaffee und Kuchen ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Ein besonderer Höhepunkt des Tages ist die beliebte Wallgrabenrallye, die um 17:00 Uhr startet. Hier sind Kreativität, Teamgeist und Humor gefragt – und alle sind eingeladen, mitzumachen! Ob Familie, Freundeskreis, Verein oder Kollegenteam: **Gesucht werden kreative Mannschaften, die ein eigenes Boot bauen und sich der Rallye stellen möchten.** Professionelle Boote wie Ruder- oder Schlauchboote sind dabei nicht erlaubt, Surfbretter hingegen schon. Gerudert wird stilecht mit Schaufeln, und natürlich darf eine originelle Verkleidung nicht fehlen.

Die Jury bewertet unter anderem Kreativität, Teamgeist, Aufwand, Kostüme, Alter des Teams und natürlich die Geschwindigkeit auf dem Wasser. Auch das Publikum darf sich aktiv beteiligen: Alle Zuschauerinnen und Zuschauer sind ausdrücklich aufgerufen, Wasserspritzpistolen mitzubringen – denn entlang des Wallgrabens wird es garantiert spritzig, turbulent und unterhaltsam.

In diesem Jahr sorgt außerdem eine besondere Stadtwette im Rahmen des Projekts „mittenDRIN Stadt Land Talk“ für zusätzliche Spannung. Mit dabei sind David Kramer und Martin Neuhaus vom Verein Schwerin mitten-DRIN e. V.

Nach der Siegerehrung der Wallgrabenrallye klingt der Abend ab 19:00 Uhr mit Live-Musik der Whisky Driver Band stimmungsvoll aus.



#### Programmüberblick (Auszug):

- 11:00 Uhr – Start des Parkfestes
- 12:00 Uhr – Eröffnung mit Rede des Bürgermeisters
- 12:00–12:30 Uhr – Blaskapelle der FFW Klütz
- ab 13:00 Uhr – Klützer VolleyBulls
- ab 13:30 Uhr – KCC mit Funken und Garde
- 14:00–16:00 Uhr – Ponyreiten
- ab 15:30 Uhr – Budokan Jin-Hwa
- 17:00 Uhr – Start der Wallgrabenrallye
- ca. 18:30 Uhr – Siegerehrung
- ab 19:00 Uhr – Live-Musik mit der Whisky Driver Band

**Bericht von Barbara Wegner: Zeit für einen Austausch: Der Bürgermeister von Klütz besuchte die Senioren des Betreuten Wohnens im Lindenring**

**Hanse-Tour Sonnenschein macht Halt in Klütz - Radeln für den guten Zweck**



Foto: Martin Kühl

Bärbel Wegner, Leitung Betreutes Wohnen und Martin Kühl, Bürgermeister, beim Besuch der Seniorinnen und Senioren im Lindenring

Der Bürgermeister, Martin Kühl, besuchte am 12.05.26 die Senioren des Betreuten Wohnens im Lindenring. Nach einer kurzen Begrüßung durch die Leiterin des Betreuten Wohnens nahm sich der Bürgermeister Zeit zum persönlichen Austausch mit den Senioren. Ihm lag sehr am gegenseitigen Kennenlernen sowie an den Anliegen der Senioren. "Es ist mir ein persönliches Anliegen, zu sehen, wie unsere älteren Senioren leben und welche Sorgen sie beschäftigen", erklärte er.

Rund 25 Senioren nahmen an der lockeren Runde teil. Schnell entstand eine vertraute Atmosphäre. Die Senioren schilderten dem Bürgermeister ihren Alltag in der Stadt Klütz. Sie nutzten die Gelegenheit, um Fragen zur lokalen Infrastruktur zu stellen. Ein zentrales Thema waren die fast unüberwindbaren Barrieren auf den örtlichen Gehwegen.

Zudem wünschen sich die Senioren zusätzliche Sitzmöglichkeiten wie Sitzbänke in der Stadt bzw. auf dem Weg nach Boltenhagen. Auch die Taktung und Erreichbarkeit des öffentlichen Nahverkehrs wurden diskutiert. Hierzu

gab der Bürgermeister zum Thema "Rufbus" einige Erläuterungen. Von den Senioren wurde weiterhin gewünscht, so, wie vor vielen Jahren, einen DHL-Postkasten im Lindenring zu platzieren.

Der Bürgermeister hörte sich alle Belange und Anregungen der Senioren aufmerksam an, gab Erläuterungen zu bestimmten Projekten und notierte sich die Anregungen und Wünsche der Senioren.

"Es ist mir wichtig, direkt zu erfahren, wo der Schuh drückt. Nur so können wir als Stadtverwaltung unsere Infrastruktur altersgerecht gestalten".

Weiter betonte der Bürgermeister die Bedeutung solcher Begegnungen: "...Das Betreute Wohnen ist ein wesentlicher Baustein in unserer kommunalen Infrastruktur, um ein selbst bestimmtes Leben bis ins hohe Alter zu ermöglichen...Der direkte Dialog mit der Generation ist mir ein persönliches Anliegen. Ihre Erfahrungen und Rückmeldungen helfen uns, unsere Stadt noch lebenswerter und barrierefreier zu gestalten..."

Fazit des gelungenen Nachmittags: Der Bürgermeister bedankte sich bei den Senioren für die offenen Gespräche. Mit dem Versprechen, die angeregten Punkte zu prüfen, verabschiedete er sich und sicherte zu, auch künftig unseren Einladungen zu folgen.

Unter großem Applaus für den Bürgermeister ging der Kennenlern-Nachmittag zu Ende. Wir bedanken uns herzlich beim Bürgermeister, Herrn Martin Kühl.

Die Benefiz-Radtour „Hanse-Tour Sonnenschein“ macht am **13. Juni 2026** Halt in Klütz. Gegen 11:45 Uhr werden rund 150 Radfahrerinnen und Radfahrer für einen etwa halbstündigen Aufenthalt im Klützer Stadtgarten erwartet. Der Förderverein Hanse-Tour Sonnenschein e.V. sammelt Spenden für krebs- und chronisch kranke Kinder. Die Spenden kommen vollständig den Kindern zugute, da sämtliche Tour- und Verwaltungskosten durch die Teilnehmerinnen und Teilnehmer oder die Mitglieder des Vereins getragen werden.



Die Stadt Klütz empfängt die Tour gemeinsam mit Bürgermeister und Gästen im Stadtgarten. Neben der offiziellen Begrüßung und der Übergabe der gesammelten Spenden sorgt der Chor Klützer Winkel für die musikalische Begleitung. Jeder ist herzlich willkommen!!!

Bereits zur Eröffnung des LiteraturSommers wird im Literaturhaus eine Spendenbox aufgestellt. **Jeder kann sich an der Aktion beteiligen** – beispielsweise Vereine, Unternehmen oder engagierte Bürgerinnen und Bürger. **Spendenboxen können über das Citymanagement organisiert werden.**

Informationen zur Benefiz-Radtour gibt es unter <https://www.sonnenscheintour.de>.



Von Sabine Stöckmann

**Sonnenblumen für den Stadtgarten – gepflanzt von den Schlossspatzen**

Von Angelika Mevius



Foto: Angelika Mevius

Angießen mussten sie die Blümchen natürlich auch noch, danach hieß es Hände waschen und auf die versprochene Überraschung warten. Lea – die Erzieherin – hatte für alle ein Eis dabei und vom Stadtgartenteam gab es für jeden eine Karte, die die Teilnahme bestätigt und ein Glückswürmchen. Die Sachen hat Frau Mevius im Vorfeld gefertigt.

Bevor die kleinen Racker wieder zum Kindergarten gingen, durften sie im Stadtgarten noch eine ganze Weile so richtig rumtoben. Das war wohl der Höhepunkt des Tages.

Das war wieder ein Beispiel dafür, dass es sich lohnt, so einen Platz in der Stadt zu haben. Für die Kinder ein Erlebnis, sie lernen die Arbeit aller zu schätzen, setzen sich mit der Natur auseinander und sehen ihr eigenes Tun mit anderen Augen. Sie werden jetzt immer schauen, was ihre Sonnenblumen machen, ob es ihnen gut geht und sie im Sommer so richtig schön blühen.



Foto: Angelika Mevius

Am 06. Mai war eine Kindergartengruppe zu Gast im Stadtgarten. Die 13 kleinen Gärtner im Alter von 3 Jahren haben Sonnenblumen gepflanzt. Sie waren alle gut mit Schaufeln ausgerüstet, mit Matschhosen und Gummistiefeln bekleidet, so ging die Arbeit gut von der Hand.

**Vorbereitung der 800-Jahr-Feier der Stadt Klütz**

800 Jahre



Klütz  
1230 - 2030

Am 06. März fand das erste Organisationstreffen zur Vorbereitung der 800-Jahr-Feier der Stadt Klütz im Jahr 2030 statt. In offener Runde brachten 21 Engagierte aus verschiedenen Bereichen der Stadt zahlreiche Ideen und Anregungen ein.

Als Termin für die Jubiläumsfeier wurde der Zeitraum vom 20. bis 23. Juni 2030 festgelegt. Darüber hinaus sollen über das gesamte Jubiläumsjahr hinweg weitere Veranstaltungen stattfinden.

**Das nächste Orga-Treffen findet am 19. Juni um 19:00 Uhr in der Aula der Regionalschule Klütz statt.** Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, sich mit Ideen und Tatkraft an der Vorbereitung der Feierlichkeiten zu beteiligen.

**Kontakt:**  
[info@heimatverein-kluetzer-winkel.de](mailto:info@heimatverein-kluetzer-winkel.de)



Foto: Katrin Peritz

Joachim Masannek liest in der Grundschule Boltenhagen

Am 07. Mai 2026 war der bekannte Kinderbuchautor Joachim Masannek auf Einladung des Literaturhaus „Uwe Johnson“ und der Stadtbibliothek Klütz zu Gast in der Grundschule Boltenhagen.

Die Schülerinnen und Schüler erlebten einen spannenden und unterhaltsamen Vormittag mit dem Autor der erfolgreichen Buchreihe „Die

wilden Kerle“. Viele Kinder kannten die Geschichten bereits aus den Büchern oder den gleichnamigen Filmen, für die Joachim Masannek außerdem als Drehbuchautor und Regisseur tätig war.

Lebendig und eindrucksvoll erzählte er von der Entstehung der Buchreihe. Besonders spannend fanden die Kinder, dass es die Fußball-

mannschaft „Die wilden Kerle“ tatsächlich gab und Joachim Masannek selbst Trainer der Mannschaft war. Auch seine eigenen Söhne spielten damals in dem Team und dann sogar in den Filmen mit.

Der Vortrag war abwechslungsreich, witzig und mitreißend gestaltet. Unterstützt wurde die Lesung durch eine anschauliche Präsentation sowie Filmausschnitte aus den beliebten Verfilmungen. Die Begeisterung der Kinder war während der gesamten Veranstaltung deutlich zu spüren. Immer wieder wurde gelacht, gespannt zugehört und interessiert nachgefragt.

Dass der Besuch einen bleibenden Eindruck hinterlassen hat, zeigte sich auch im Anschluss: Einige Kinder wollten sofort mehr über die Abenteuer der „Wilden Kerle“ erfahren und liehen sich direkt in der Bibliothek Bücher der Reihe aus.

Für alle Beteiligten war es ein besonderer Vormittag voller Geschichten, Humor und Begeisterung für das Lesen, den die Kinder sicherlich so schnell nicht vergessen werden.

Zum Abschluss gingen alle glücklich mit persönlicher Autogrammkarte oder einer Signatur im eigenen Buch nach Hause.

Vielen Dank an Herrn Masannek für diesen tollen Vormittag!

## 20 Jahre Literaturhaus „Uwe Johnson“ & Eröffnung des 23. Klützer LiteraturSommers

Von Barbara Stierand

**Zwei Tage wird gefeiert – Das 20-jährige Jubiläum des Literaturhauses „Uwe Johnson“ und die Eröffnung des 23. Klützer LiteraturSommers, der dieses Jahr unter dem Motto „Zwei Ansichten“ steht. Die Stadt Klütz, das Literaturhaus „Uwe Johnson“ und der Förderverein des Literaturhauses laden dazu ein.**

Der denkmalgeschützte ehemalige Getreidespeicher im Herzen von Klütz wurde vor 20 Jahren zu einem Dichterhaus, gewidmet einem der bedeutendsten deutschen Schriftsteller des 20. Jahrhunderts. Das Haus beherbergt auch die Stadtbibliothek und die Stadtinformation und ist Sitz des Fördervereins des Literaturhauses.

„Gratulation zum 20-jährigen Jubiläum! Das Literaturhaus ‚Uwe Johnson‘ hat sich als Leuchtturm für Kultur, Literatur, Bildung und Begegnungen in Klütz und über die Region hinaus etabliert“, so der Klützer Bürgermeister Martin Kühl. „Für unsere kleine, ländlich geprägte Stadt ist der Erfolg des Literaturhauses eine tolle Errungenschaft und keine Selbstverständlichkeit. Viele haben in den vergangenen 20 Jahren dazu beigetragen. Ihnen allen möchte ich danken, den Künstlerinnen und Künstlern, dem Team des Hauses, den zahlreichen engagierten Ehrenamtlern, den Förderpartnern und natürlich den Besucherinnen und Besuchern, die das Haus mit Leben, Debatten und Inspiration gefüllt haben. Klütz und das Literaturhaus sind entschlossen, gemeinsam mit dem Förderverein des Hauses, den erfolgreichen Weg weiterzugehen. Mit dem attraktiven Programm des diesjährigen LiteraturSommers steht der nächste Höhepunkt jetzt bevor.“

**Am Freitag, den 5. Juni 2026 beginnen die Feierlichkeiten zum 20-jährigen Jubiläum des Literaturhauses und zur Eröffnung des 23. Klützer LiteraturSommers mit einem Benefiz-Gartenfest.** Die Gäste erwartet ein abwechslungsreiches Programm mit Festreden, einem

Rückblick auf 20 Jahre Literaturhaus, Livemusik, Literatur und einem Buffet. Auf einen lyrischen Streifzug durch mehrere Jahrhunderte begibt sich der Schauspieler Hagen Möckel mit seinem Programm „Lyrik mit Nebenwirkung – Lachen nicht ausgeschlossen“ – querbeet, augenzwinkernd und mit viel Freude am Text. Goldene Hits aus 30 Jahren Musikgeschichte präsentiert der Sänger und Gitarrist Tobi Beck, live und unplugged. (18.00 Uhr–ca.23.00 Uhr, Eintritt 30 Euro, eine Anmeldung ist erforderlich).

**Weiter geht es mit den Feierlichkeiten zum 20-jährigen Jubiläum des Literaturhauses und zur Eröffnung des 23. Klützer LiteraturSommers am Samstag, den 6. Juni 2026 mit einem „Tag der offenen Tür“ (10.00–17.00 Uhr).**

Der „Tag der offenen Tür“ bietet eine wunderbare Gelegenheit, durch den ehemaligen Getreidespeicher zu streifen und das Innere des Literaturhauses zu erkunden. Die Ausstellung über zwei Etagen eröffnet einen faszinierenden Einblick in das Leben und Werk von Uwe Johnson (1934–1984) und nimmt unter anderem mit auf eine Zeitreise durch das Mecklenburg der 1930er-Jahre. Wichtige historische Ereignisse, wie der Bau der Berliner Mauer sowie Begegnungen mit Schriftstellerkollegen wie Günter Grass, Max Frisch, Hannah Arendt und vielen anderen sind auf vielfältige Weise dokumentiert.

**Den ganzen Tag über können die Gäste zudem ein vielfältiges Programm erleben:**

Einen literarischen Streifzug durch Klütz mit dem Schauspieler Rainer Rudloff, der zu verschiedenen Orten in Klütz führt und dort Auszüge aus unterschiedlichen Büchern liest und inszeniert (11.00–12.30 Uhr). Kleine Zuschauer zwischen sieben und zehn Jahren kommen am Nachmittag mit dem Kinderbuchautor Jens Reinländer und seinem Buch „Rabatz im Langen Lulatsch“ auf ihre Kosten (14.00–15.00 Uhr).

Weiter geht es mit den Jazzmusikern Caspar Rutsch am Saxophon und Liam Möller an der Jazzgitarre mit Eigenkompositionen und Arrangements (15.00–17.00 Uhr). Monika von Bothmer liest abends aus ihrem Roman „Lehm an meinen Schuhen“ (19.00–21.00 Uhr). Für den nachmittäglichen Kuchengenuss sorgen Schülerinnen und Schüler aus Grevesmühlen (15.00–17.00 Uhr).

**„Zwei Ansichten“ – Das diesjährige Motto des Klützer LiteraturSommers** bezieht sich auf den gleichnamigen Roman von Uwe Johnson aus dem Jahr 1965 und erzählt von einer beginnenden Liebesbeziehung eines westdeutschen Fotografen und einer ostdeutschen Krankenschwester, die durch den Bau der Berliner Mauer abrupt beendet wird. Aus zwei unterschiedlichen Perspektiven, einmal aus dem Osten und einmal aus dem Westen, wird über dieses einschneidende Ereignis und seine Folgen erzählt. Auch im 65. Jahr des Mauerbaus und 37 Jahre nach dem Fall der Mauer erscheint das Thema der Trennung zwischen Ost und West aktueller denn je. Die Lesungen in diesem LiteraturSommer schaffen Raum und Gelegenheit, sich mit unterschiedlichen Menschenbildern, unterschiedlichen Erfahrungen in Ost- und Westdeutschland auseinanderzusetzen und sensibilisieren für die verschiedenen Lebenserfahrungen der Menschen.

**Weitere Informationen zum Programm auf [www.literaturhaus-uwe-johnson.de/](http://www.literaturhaus-uwe-johnson.de/) programm und auf [www.kluetz-mv.de](http://www.kluetz-mv.de)**

Eine Veranstaltung der Stadt Klütz, des Literaturhauses „Uwe Johnson“ und des Fördervereins Literaturhaus „Uwe Johnson“ Klütz e. V.

**Anmeldungen für die Veranstaltungen Literaturhaus „Uwe Johnson“, Im Thurow 14, 23948 Klütz, [service@literaturhaus-uwe-johnson.de](mailto:service@literaturhaus-uwe-johnson.de) Tel: 038825/22387**

Alljährlich gibt es einen Tag, an dem Jugendliche mal in die Arbeitswelt eintauchen sollen.

Die Aktion fing 2001 mal als „Girlsday“ an. Mädchen sollten für bislang typisch männlich dominierte Berufe begeistert werden. Dann hieß es Girls-and-Boys-Day. Damit auch die Jungen Einblicke in eine sonst weiblich dominierte Arbeitswelt erhalten.

Jetzt ist es der „Zukunftstag“ – das klingt einfach besser, hat aber den gleichen Sinn.

Am 23.04.2026 war der „Zukunftstag“ – das ist ein Tag an dem Jungen und Mädchen ab der 5.Klasse in Betriebe reinschnuppern sollen. Ziel ist, den Kindern einen Einblick in Arbeitsabläufe in verschiedenen Betrieben zu verschaffen. Allerdings müssen sie sich den Platz in einem Betrieb selbst organisieren.

Der Profi-Baumarkt in Klütz bot drei Mädchen und einem Jungen die Chance, mal ganz praktisch mitzuarbeiten. Das ist nicht selbstverständlich, schließlich muss man sich dann um die Kinder auch kümmern, Aufgaben verteilen und immer ein offenes Ohr für Fragen haben.

Die Kinder waren mit Eifer dabei, sie haben Kleinteile ins Regal einsortiert, Preisschilder in der Gartenabteilung an Pflanzgefäße geklebt und statistische Auswertungen am Rechner gemacht.

An dieser Stelle mal ein großes Dankeschön an alle Betriebe und Unternehmer, die an diesem Tag den Kindern so eine Chance bieten.



Foto: Angelika Mevius  
Liv bei der Arbeit im Baumarkt



Foto: Angelika Mevius  
Leonard beim Zukunftstag im Baumarkt

Familienführungen in den Sommerferien auf Schloss Bothmer

PM Schloss Bothmer

**Schloss Bothmer „à la française“**  
am 2. Juli, 9. Juli, 16. Juli, 30. Juli, 6. August, 20. August und 27. August 2026, jeweils um 10:30 Uhr:

Erfahrt auf eurem Rundgang mit Valérie mehr über Schloss Bothmer und das Leben in Herrenhäusern, beliebte Mode und Alltagsrituale. Valérie führt euch auf Deutsch, aber zahlreiche Beschreibungen kommen aus dem Französischen. So könnt ihr in den Ferien ein Schloss besuchen und lernt noch ein paar Vokabeln.

Erwachsene dürfen auch teilnehmen, Kinder bis 13 Jahre bitte in Begleitung eines Angehörigen.

Teilnahme: Kinder und Jugendliche 2,- Euro; Erwachsene zahlen Eintritt zzgl. 2,- Euro für die museumspädagogische Führung.

**Begrenzte Platzzahl: Anmeldung (werktags 9-14 Uhr) erforderlich telefonisch unter 0385 588 41510.**



Foto: Sabine Stöckmann

41. Kreisfotowettbewerb - Die schönsten Fotografien aus NWM

Der Fotoclub Grevesmühlen ´82 lädt gemeinsam mit dem Landkreis Nordwestmecklenburg zum 41. Fotowettbewerb ein. Das diesjährige Motto lautet „**Wo die Seele lächelt – typisch Nordwestmecklenburg**“.

Bewertet werden Fotos aus den Kategorien:

- Landschaft in unserem Landkreis
- Menschen in unserem Landkreis
- Sonderthema: „Schnelle Bewegungen und Dynamik – Geschwindigkeit“ (das können Menschen, Tiere, sich bewegende Gegenstände sein)

Es winken Geld- und Sachpreise für die besten Platzierungen in den Kategorien, sowie Sonderpreise vom Landrat, einigen Bürgermeistern und Vereinen des Landkreises, auch ein Online-Votingpreis wird ausgelobt.

In Auswertung des Kreisfotowettbewerbes wird die 41. Kreisfotoschau mit der Eröffnungs- und Auszeichnungsveranstaltung am 3. Oktober 2026, um 11:00 Uhr in der Malzfabrik Grevesmühlen eröffnet.

Anschließend geht die Kreisfotoschau als Wanderausstellung in den Landkreis. Wismar, Gadebusch, Grevesmühlen, Schönberg und Klütz sind bisher Ausstellungsorte.

Einsendeschluss zum Einreichen der Bilder: ist der **1. September 2026, 24:00 Uhr**. Die Annahme der Bilder erfolgt in diesem Jahr nur noch online.

Weitere Infos und Teilnahmebedingungen unter <https://fotowettbewerb-nwm.de/>

(Quelle: Webseite Kreisfotoclub Grevesmühlen)

Anlässlich seines 80-jährigen Jubiläums im Jahr 2028 plant der SV Klütz die Erstellung einer Vereinschronik. Ziel ist es, die Geschichte des Vereins und besondere Erinnerungen aus acht Jahrzehnten Vereinsleben zusammenzutragen.

Hierfür bittet der Verein alle Bürgerinnen und Bürger um Unterstützung. Gesucht werden unter anderem Fotos, Dokumente, Zeitungsartikel oder weitere Erinnerungsstücke rund um den SV Klütz.

Ansprechpartner für die Sammlung der Materialien ist Henry Vinke, E-Mail: [henry.vinke@svkluetz.de](mailto:henry.vinke@svkluetz.de)

Sucht-Selbsthilfegruppe in Klütz

Jeden 2. Mittwoch im Monat, 18:00 Uhr, im Jugendclub „BAX“:

- Geschützter & vertraulicher Raum
- Erfahrungsaustausch auf Augenhöhe
- Gegenseitiger Halt & Kraft
- Ohne Vorurteile

Ohne Anmeldung. Für Fragen vorab: E-Mail [mail.SUSE26@web.de](mailto:mail.SUSE26@web.de)

**SUSE**  
Sucht-Selbsthilfe Klütz

**DU BIST NICHT ALLEIN!  
GEMEINSAM WEGE FINDEN.**

**WER WIR SIND & WAS WIR TUN**

- Geschützter & vertraulicher Raum
- Erfahrungsaustausch auf Augenhöhe
- Gegenseitiger Halt & Kraft
- Ohne Vorurteile

**WANN & WO?**  
**JEDEN 2. MITTWOCH IM MONAT**  
**18:00 UHR**  
**IM JUGENDCLUB "BAX", KLÜTZ**  
Im Thurow 15

**KOMM EINFACH VORBEI!**  
Wir freuen uns auf dich.

**FÜR FRAGEN VORAB: E-Mail: [mail.SUSE26@web.de](mailto:mail.SUSE26@web.de)**



Foto: © Jugendclub Bax

In den letzten Monaten ist im Jugendclub BAX einiges losgewesen. Aktuell werden neue Öffnungszeiten erprobt:

- Mo, Di, Do: 12:00–19:00 Uhr
- Fr: 12:00–18:00 Uhr
- Sa 14:00–18:00 Uhr
- Mi und So geschlossen

Hintergrund der Erprobung ist, dass die Öffnungszeiten für alle Kinder und Jugendlichen attraktiv gestaltet sein sollen. Im BAX sind alle Kinder und Jugendlichen ab einem Alter von 6 Jahren herzlich willkommen.

Die Unternehmungen und Angebote richten sich immer nach euren Wünschen. Ihr wollt euch bewegen? Kein Problem: wir haben ein Trampolin, einen Boxsack, verschiedene Spielgeräte und machen Ausflüge. Ein Ausflug in letzter Zeit führte uns zum Wohlenberger Strand, wo wir nach unserer Fahrradtour noch Volleyball gespielt haben.

Ihr habt vielleicht eher Lust für Euch zu sein? Auch kein Problem: Wir haben eine gemütliche Chill-Ecke drinnen und draußen. Wenn Ihr eher ruhige Aktivitäten favorisiert, ist auch

das möglich. Bei verschiedenen Gesellschaftsspielen oder Kreativangeboten, wie dem Gläser bemalen, ist eurer Fantasie keinerlei Grenze gesetzt.

In Absprache mit Euren Wünschen, werden Ausflüge geplant. So war beispielsweise unsere Jungsgruppe im April beim Lasertag spielen, und ein Teil der Garten-AG hat den Samen- und Pflanzenmarkt im Ökologischen Schulungsort Wismar besucht. Die AG Kochen und Backen hat sich erprobt und konnte beweisen, dass selbstgemachtes Brot am leckersten schmeckt, während die AG Alkoholprävention fleißig alkoholfreie Cocktails beigesteuert hat.

**Kontakt: Pauline Jörn,  
p.joern@awo-wismar.de,  
Telefon 038825-29883**



Foto: © Jugendclub Bax

**Sandburgenwettbewerb Wohlenberg: Kreativität, Sonne und beste Stimmung**

Von Sabine Stöckmann



Foto: Sabine Stöckmann

Das Siegerteam, die „Schaufelhelden“

Strahlender Sonnenschein, ein wolkenloser Himmel und fast schon sommerliche 28 Grad – besser hätten die Bedingungen für den diesjährigen Sandburgenwettbewerb am Wohlenberger Strand kaum sein können. Am 2. Mai verwandelte sich der Strand erneut in eine kreative Bühne für große und kleine Baumeister. Insgesamt 13 Orte entlang der Mecklenburgischen Ostseeküste beteiligten sich an der beliebten Veranstaltung – und die Stadt Klütz war bereits zum vierten Mal mit dabei.

Sieben hochmotivierte Teams traten mit Eimern, Schippen und einer riesigen Portion Fantasie an, um dem Sand Leben einzuhauchen. Von detailverliebten Tierfiguren bis hin zu magischen Unterwasserwelten – die Kreativität der großen und kleinen Baumeister kannte keine Grenzen.

**Die „Schaufelhelden“ verteidigen ihren Thron**

Am Ende setzte sich – wie schon im Vorjahr – das Team „Die Schaufelhelden“ durch. Mit ihrer liebevoll gestalteten Szene aus einem Wal und

einer Nixe überzeugten sie die Jury und sicherten sich verdient den ersten Platz. Dicht auf den Fersen waren ihnen „Die Zweihörner“ mit einer beeindruckenden Schildkröte (Platz 2) und das Team „Lelo“, das mit einem charmannten Seehund begeisterte (Platz 3).

Die Entscheidung fiel der Jury, bestehend aus Torben und Lyke, nicht leicht: Es war unglaublich knapp“, so das Fazit der Jury, die jede einzelne Sandburg mit viel Engagement und einem geschulten Blick begutachteten. „Alle sieben Werke waren auf ihre Weise einzigartig und mit viel Liebe zum Detail gestaltet.“



Die Jury, Lyke und Torben

Auch die anderen Teams – die „Sandburgenkönige“, „Sandwürmer“, „Sandflöhe“ und „Wühlmäuse“ – zeigten echte Meisterleistungen und machten das Event zu einem vollen Erfolg für alle Beteiligten.

Einige interessierte Besucherinnen und Besucher verfolgten das bunte Treiben am Strand und genossen die entspannte, fröhliche Atmosphäre der Veranstaltung



Foto: Sabine Stöckmann

Der erste Platz: Wal und Nixe mit kleiner Schildkröte

**Ein riesiges Dankeschön an unsere Unterstützer**

Unser herzlicher Dank geht an die engagierten Buddelteams, die Jury und natürlich an unsere großzügigen Sponsoren aus der Region. Dank der tollen Preise gab es am Ende nur strahlende Gesichter. Ohne die großzügige Unterstützung unserer regionalen Partner wäre dieser bunte Tag nicht möglich gewesen. Wir bedanken uns bei: *Kaufhaus Stolz in Klütz, Ostsee-Service-Boltehdagen GmbH, Schmetterlingspark Klütz, Abenteuer Golfpark Klütz, Erlebnis- und Tigerpark Dassow, Einfach-nur-Yoga in Klütz, phanTECHNIKUM Wismar, Wonnemar Wismar, Kayakomat Wohlenberger, Wildpark-MV in Güstrow, Schmal-spurbahn „Lütt Kaffeebrenner“ Klütz, Schloss Bothmer, Pferdehof Rudolph in Oberhof, Literaturhaus „Uwe Johnson“.*

**„Auf die Schippe, fertig, los!“ – Wir sehen uns 2027!**

Nach dem Wettbewerb ist vor dem Wettbewerb: Die Vorfreude steigt schon jetzt, denn am 8. Mai 2027 heißt es am Wohlenberger Strand wieder: Ran an die Schaufeln! Wir freuen uns auf euch!

Auf großes Interesse ist die Veranstaltung am 27. März im Literaturhaus Klütz gestoßen. Die Lesung mit dem Autor und Heimatforscher Manfred Rohde war ausgebucht und lockte zahlreiche Bürgerinnen und Bürger aus der Stadt an.

Bürgermeister Martin Kühl eröffnete den Abend und begrüßte die Gäste persönlich. Im Anschluss stellte Hannes Palm vom Heimatverein „Klützer Winkel“ den Referenten vor. Manfred Rohde präsentierte Auszüge aus seiner „Chronik der Stadt Klütz“ und nahm das Publikum mit auf eine anschauliche Reise durch die Geschichte der Stadt und des Klützer Winkels.

Begleitet wurde der Vortrag von historischen Fotografien, die auf einer großen Leinwand gezeigt wurden und eindrucksvolle Einblicke in das frühere Stadtbild boten. Die Kombination aus Lesung und Bildmaterial machte den Abend zu einer kurzweiligen und zugleich informativen Veranstaltung.

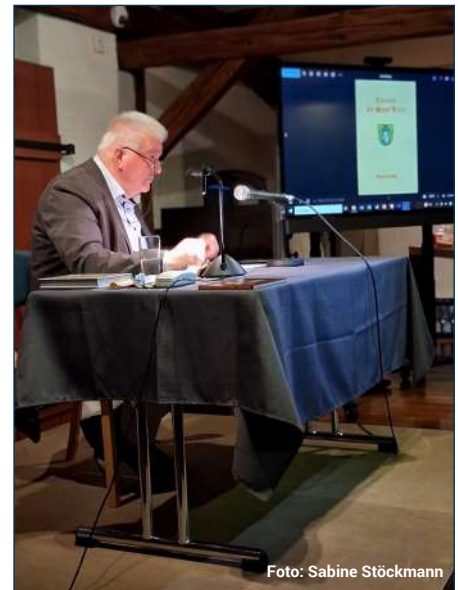
Inhaltlich spannte Rohde den Bogen über mehrere Jahrhunderte Stadtgeschichte: von der ersten urkundlichen Erwähnung Klütz' im Jahr

1230 über die prägenden Einflüsse der Adelsfamilien von Plessen und von Bothmer bis hin zur Entwicklung von Handwerk und Gewerbe. Auch die Alltags- und Wirtschaftsgeschichte fand ihren Platz – etwa mit der Gründung des ersten Geschäfts von Gustav Ramelow im Jahr 1872 oder der Tradition des Klützer Marktes als bedeutendes Volksfest der Region.

Der Autor, der seit Jahrzehnten zur Regionalgeschichte forscht, überzeugte durch fundiertes Wissen und eine lebendige Darstellung, die beim Publikum auf durchweg positive Resonanz stieß.

Zum Abschluss der Veranstaltung überreichte Katrin Peritz, die den Abend organisiert hatte, dem Referenten als Dank im Namen des Literaturhauses "Uwe Johnson" ein Präsent.

Die gelungene Veranstaltung unterstreicht das große Interesse an der Geschichte der eigenen Heimat und die Bedeutung des Literaturhauses als Ort der Begegnung und des Austauschs in Klütz.



Manfred Rohde beim Vortrag im Literaturhaus  
Foto: Sabine Stöckmann

Sonne, Wind & Saxophon: So bunt feierte Klütz den Ostermarkt im Stadtgarten

von Sabine Stöckmann



Das Ensemble „Schlagsophon“ im Klützer Stadtgarten  
Foto: Sabine Stöckmann

Am Ostermontag, den 6. April 2026, verwandelte sich der Klützer Stadtgarten in ein buntes Osterparadies für Jung und Alt. Bei strahlendem Sonnenschein – und trotz heftigen Windes – lockte der Ostermarkt zahlreiche Besucherinnen und Besucher zum Bummeln, Entdecken und Genießen.

Pünktlich um 11:00 Uhr öffnete der Markt seine Tore. Familien mit Kindern stürmten direkt zur großen Osternestersuche: 300 bunte Ostertüten mit kleinen Naschereien waren insgesamt im Stadtgarten versteckt – den ganzen Tag über wurden die Verstecke immer wieder „aufgefüllt“ – die Spannung für kleine Schatzjägerinnen und Schatzjäger war also den ganzen Tag über garantiert. Für besondere Begeisterung sorgte der Osterhase höchstpersönlich, der farbenfrohe Ostereier mit dem Klützer Wappen verteilte und sich als beliebtes Fotomotiv präsentierte.

Musikalische Stimmung brachte das Ensemble „Schlagsophon“ mit zwei jeweils einstündigen Auftritten am Vormittag und am Nachmittag. Mit einer klangdichten Mischung aus Klassik, Pop, Jazz und Latin begeisterten Sopran-, Alt-, Tenor- und Baritonsaxophone, Percussion und Gitarre das Publikum und sorgten für groovige Osterstimmung, die das Publikum mitriss.

Für die kleinen Besucherinnen und Besucher gab es noch mehr Überraschungen: Verena Gutsche verwandelte mit ihrer Ballonmodellage Luftballons in bunte Kunstwerke wie Blumen, Schwerter und andere fantasievolle Motive. Darüber hinaus bot der Bastelstand von Angelika Mevius und Janet Arndt den ganzen Tag über die Gelegenheit, fantasievolle Osterdekoration selbst zu gestalten.

Für das leibliche Wohl sorgten die Schülerinnen des Gymnasiums am Tannenberg: Die Klasse 11/2 verwöhnte die Gäste mit selbstgebacke-

nem Kuchen, die Klasse 11/3 mit frisch zubereiteten Waffeln. Der Handwerker- und Gewerbeverein bot eine große Auswahl an Getränken – von Kaffee über alkoholfreie Erfrischungen bis zu alkoholischen Spezialitäten.

Ein besonderer Dank gilt hier Doreen Otto, die den frisch gebrühten Kaffee „herbeizauberte“. Trotz des kurzfristigen Ausfalls des geplanten Foodtrucks ließen sich die Gäste die Laune nicht verderben und genossen stattdessen umso mehr die süßen Köstlichkeiten der Schülerinnen und Schüler.

Kunst- und Handwerksliebhaberinnen und -liebhaber konnten an vielfältigen Ständen stöbern: von handgefertigten Kerzen von Smooth Shine, Dekorationen aus Epoxidharz von Giess Kunst, 3-D-gedrucktem Kunsthandwerk von KL CAD Design, über Makramee, Salben, Tees und vieles mehr von Winkelkraut e. V., bis zu Kinderbüchern und mehr von Federelfen. Ein kleiner Bücherflohmarkt mit Kinderbüchern der Stadtbibliothek Klütz rundete das Angebot ab.

Ein großes Dankeschön geht an alle Ausstellerinnen und Aussteller, die diesen Ostermarkt möglich gemacht haben, an Handwerker- und Gewerbeverein Klützer Winkel e. V., der den Getränkeauschank kurzfristig übernommen hatte, an Niels Drochner für seinen Einsatz als Osterhase, an den Bauhof Klütz für die tatkräftige Hilfe beim Auf- und Abbau des Marktes – und natürlich an alle Besucherinnen und Besucher für ihr Kommen und Mitfeiern.



Verena Gutsche (Ballonmodellage) und der Osterhase im Klützer Stadtgarten  
Foto: Sabine Stöckmann

Ihre private Anzeige oder Ihr Bericht

Hier könnte ein Artikel über Ihren Verein oder Ihre private Kleinanzeige stehen. Detaillierte Informationen hierzu siehe Seite 8 „Kleinanzeigen & Texte“. Einsendeschluss für die kommende Ausgabe (Juni-Juli) ist der **11.07.2026**  
Kontakt: [redaktion@kluetz-mv.de](mailto:redaktion@kluetz-mv.de); Tel. 038825-267240

## Gemeinsam für ein sauberes Klütz: Erfolgreiche Müllsammelaktionen im Frühjahr

Von Sabine Stöckmann



Foto: Sabine Stöckmann

Teilnehmende an den Müllsammelaktionen im Stadtgarten

Mit gleich zwei engagierten Aktionen hat die Stadt Klütz ein sichtbares Zeichen für Umweltbewusstsein und gelebten Gemeinschaftssinn gesetzt. Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger folgten den Aufrufen und beteiligten sich tatkräftig an den Frühjahrsputzaktionen.

Den Auftakt bildete am 28. März 2026 die Aktion „Saubere in die Strandsaison“ am Wohlenberger Strand. Trotz wechselhafter Witterung mit Regen ließen sich rund 20 Freiwillige nicht davon abhalten, den etwa zwei Kilometer langen Küstenabschnitt – vom Hundestrand bis zur Gemeindegrenze – sowie angrenzende Bereiche entlang der Landesstraße und der Parkplätze von Abfällen zu befreien. In der Zeit von 11 bis 13 Uhr kam eine beachtliche Menge Müll zusammen: Glasflaschen, Plastikbecher, Coffee-to-go-Verpackungen, Bonbonpapier, Kronkorken und zahlreiche Zigarettenkippen machten deutlich, wie achtlos Abfälle in der Natur entsorgt werden. Im Anschluss klang die Aktion

in geselliger Runde bei Bratwurst und Getränken aus. Ein besonderer Dank gilt dabei einem unbekanntem Unterstützer, der die Aktion mit einem Kasten Bier und einer Geldspende bereicherte.

Am 18. April 2026 folgte der „Frühjahrsputz in Klütz und in den Ortsteilen“. Ab 10 Uhr waren Helferinnen und Helfer in Oberhof, Christinenfeld, Grundshagen, Arpshagen sowie im Stadtgebiet Klütz im Einsatz. Auch hier wurden gro-

ße Mengen an Müll gesammelt, insbesondere Zigarettenkippen und Glasflaschen. Im Anschluss kamen die Teilnehmenden im Stadtgarten zusammen, wo bei Bratwurst und Getränken Raum für Austausch und ein gemeinsames Ausklingen geschaffen wurde. Die angebotenen Apfelschorlen konnten dabei aus der zuvor eingegangenen Spende finanziert werden. Insgesamt beteiligten sich rund 50 Freiwillige an dieser Aktion.

Die Stadt Klütz bedankt sich ausdrücklich bei allen Beteiligten für ihr Engagement und ihre Zeit. Ein besonderer Dank gilt Bauhofleiter Daniel Jenner für die tatkräftige Unterstützung bei der Vorbereitung sowie beim Abtransport der gesammelten Abfälle aus den Ortsteilen. Ebenso wird Jeannette und Daniel Jenner für ihren Einsatz am Grill bei beiden Veranstaltungen herzlich gedankt. Ein weiteres Dankeschön richtet sich an „Ihr Kaufmann“ am



Foto: Team Grundshagen

Das Team aus Grundshagen

Markt für die Spende der Brötchen zur Aktion am 18. April und dem „Fischimbiss Tuma“ für die Unterstützung und das Bereitstellen der Grillfläche am 28. März.

Die beiden Aktionen zeigen eindrucksvoll: Mit gemeinschaftlichem Einsatz lässt sich viel erreichen – für eine saubere Umwelt und ein lebenswertes Klütz.

## Traditionelles Osterfeuer der FFW Klütz



Foto: Sabine Stöckmann

Das Blasorchester der Freiwilligen Feuerwehr Klütz beim Osterfeuer

Am 04. April veranstaltete die Freiwillige Feuerwehr Klütz ihr traditionelles Osterfeuer mit Live-Musik sowie Speisen vom Grill und Getränken. Zahlreiche Gäste nutzten den Abend, um bei geselliger Atmosphäre bis in die späten Abendstunden gemeinsam zu feiern.



Foto: Sabine Stöckmann

## Feiern unterm Maibaum

Am 30. April wurde im Klützer Stadtgarten wieder traditionell „unterm Maibaum“ gefeiert. Die Freiwillige Feuerwehr Klütz übernahm die Versorgung mit Speisen, der Handwerker- und Gewerbeverein Klützer Winkel sorgte für die Getränke. Bei sonnigem Wetter, zahlreichen Besuchern und ausgelassener Stimmung wurde bis in den Abend gemeinsam gefeiert.



Foto: Sabine Stöckmann

## Lions Club aus Detmold zu Besuch im Literaturhaus „Uwe Johnson“

Von Barbara Stierand



Foto: Heino Schön

Besuchergruppe vom Lions Club aus Detmold im Garten des Literaturhauses „Uwe Johnson“

Ostseebad Boltenhagen, im Dachgeschoss eine Diskussion über die Entwicklung der Demokratie in Deutschland statt.

Der Förderverein des Literaturhauses konnte sich über eine großzügige Spende in Höhe von 500 Euro freuen. Der Scheck wurde symbolisch vom Präsidenten des Lions Club, Mickel Biere, an Barbara Stierand vom Förderverein übergeben.

Die gut gelaunte und am Literaturhaus sehr interessierte Besuchergruppe war aus Boltenhagen mit der Bäderbahn „Carolinchen“ gekommen. Eine weitere Station nach diesem Besuch war das Schloss Bothmer.

Am Samstag, den 2. Mai 2026, besuchten etwa 40 Personen vom Lions Club Detmold das Literaturhaus „Uwe Johnson“. Nach einer Führung durch das Haus fand nach einem Vortrag von Raphael Wardecki, Bürgermeister vom

Andere schwitzen im Büro.  
Du am Strand.



Sommerjob am Wohlenberger Strand

Mitarbeiter (m/w/d) für die Kontrolle der  
Bezahlung der Kurabgabe am  
Wohlenberger Strand

- 01.07.-31.08.
- Minijob bis zu 603 € / Monat
- Flexibel, Wochenende.
- Direkt am Meer.



Jetzt bewerben

<https://www.kluetzer-winkel.de/>



## Die kommenden Veranstaltungen in Klütz und allen Ortsteilen

28. Mai	15:00–15:30 Uhr	Bilderbuchkino im Literaturhaus „Uwe Johnson“
28. Mai	17:00–18:30 Uhr	Minikirche für Kinder bis 6 J. im Pfarrhaus
29. Mai	19:00–21:00 Uhr	„Elbland“ - Lesung mit Claudia Rikl im Literaturhaus „Uwe Johnson“
30. Mai	10:30–12:00 Uhr	Literarischer Spaziergang auf den Spuren Uwe Johnson (Förderverein Literaturhaus)
05. Juni	ab 18:00 Uhr	Eröffnung des 23. Klützer LiteraturSommers
06. Juni	10:00–17:00 Uhr	„Tag der offenen Tür“ – 20 Jahre Literaturhaus „Uwe Johnson“
06. Juni	19:00–21:00 Uhr	„Lehm an meinen Schuhen“ Lesung mit Monika von Bothmer
14. Juni	9:30–12:30 Uhr	Midyear Reset mit Yin Yoga bei Einfach-nur-Yoga
14. Juni	11:00–12:30 Uhr	Steine & Meer am Wohlenberger Strand
18. Juni	11:00, 12:30, 14:00 Uhr	Plüschtierfahren mit der Schmalspurbahn „Lütt Kaffeebrenner“
19. Juni	19:00–21:00 Uhr	Kalkbrenner & Zeug – Poetry Slam und Musik im Literaturhaus „Uwe Johnson“
20. Juni	18:30–21:30 Uhr	Mittsomernachts-Live-Konzert mit Stefan Keil („Neil Young“) am Wohlenberger Strand
25. Juni	15:00–15:30 Uhr	Bilderbuchkino im Literaturhaus „Uwe Johnson“
27. Juni	10:30–12:00 Uhr	Literarischer Spaziergang auf den Spuren Uwe Johnson (Förderverein Literaturhaus)
27. Juni	11:00–20:00 Uhr	Parkfest (Schotterparkplatz) mit Wallgrabenrallye
28. Juni	ab 9:00 Uhr	Run for Kids – Spendenlauf zugunsten krebskranker Kinder (ab Schloss Bothmer)
04. Juli	ab 12:00 Uhr	Sommerfest des SV Klütz im Schloßstadt-Stadion
05. Juli	ab 13:00 Uhr	Das große Bothmer Open-Air 2026 mit Kent Nagano im Schloss Bothmer
10. Juli	19:00–21:00 Uhr	Zwei Ansichten - und 1.000 Stimmen zu Uwe Johnson im Literaturhaus „Uwe Johnson“
11. Juli	11:00–12:30 Uhr	Steine für Kids am Wohlenberger Strand
14. Juli	18:00–19:00 Uhr	Kinder-Piratenshow im Klützer Stadtgarten
17.-19. Juli	jeweils 10:00–18:00 Uhr	LebensArt auf Schloss Bothmer
17. Juli	21:30–24:00 Uhr	Open-Air-Stummfilm-Wanderkino mit Live-Piano-Musik am Wohlenberger Strand
23. Juli	11:00 und 14:00 Uhr	Spaß und Spiel im Schloss Bothmer
24. Juli	19:00–21:00 Uhr	„Berliner Sachen“ - Lesung und Vortrag im Literaturhaus „Uwe Johnson“
25. Juli	10:30–12:00 Uhr	Literarischer Spaziergang auf den Spuren Uwe Johnson (Förderverein Literaturhaus)
25. Juli	21:30–24:00 Uhr	Open-Air-Stummfilm-Wanderkino mit Live-Piano-Musik im Klützer Stadtgarten
31. Juli	12:00–20:00 Uhr	Drachenshow mit Strandlounge am Wohlenberger Strand (Drachenshow bis 18:00 Uhr)
01. August	11:00–20:00 Uhr	Drachenshow mit Strandlounge am Wohlenberger Strand (Drachenshow bis 18:00 Uhr)
02. August	11:00–16:00 Uhr	Drachenshow mit Strandlounge am Wohlenberger Strand (Drachenshow bis 15:00 Uhr)
05. August	15:00–16:00 Uhr	Kinder-Piratenshow am Wohlenberger Strand

## Regelmäßige Veranstaltungen

### Dienstags 9:30 bis 11:00 Uhr im Pfarrhaus:

Krabbelgruppe für Kinder bis zu 3 Jahren mit ihren Mamas oder Papas.

### Jeden 2. Mittwoch im Monat 18:00 Uhr im Jugendclub BAX:

Sucht-Selbsthilfegruppe

### Donnerstags 18:00 Uhr im Stadtgarten:

Garten pflegen, mitgestalten, zum Plausch treffen.

### SV Klütz:

[Den Vereinsspielplan](#) und die [Tabelle des SV Klütz](#) finden Sie hier.

### Klützer VolleyBulls:

[Informationen zu den Spielen/Turnieren der „Klützer VolleyBulls“](#) finden Sie hier.



SV Klütz



Klützer VolleyBulls

### Donnerstags 8:00 bis 14:00 Uhr Marktplatz:

Wochenmarkt in Klütz

### Druckausgaben des „Klützer Blatt“

Druckausgaben des „Klützer Blatt“ sind erhältlich

- bei der Klützer Apotheke, Am Markt 2
- beim Amt Klützer Winkel, Schloßstr. 1
- bei der Stadtinformation (Literaturhaus)
- beim Kaufmann am Markt
- am Schaukasten in Oberhof

(solange der Vorrat reicht)

Detaillierte Informationen zu allen Veranstaltungen unter

[www.kluetz-mv.de/veranstaltungen](http://www.kluetz-mv.de/veranstaltungen)



Veranstaltungskalender

## Übersicht über die nächsten Sitzungen der Ausschüsse der Stadt Klütz:

- **Bauausschuss:** 28.05. und 18.06., jeweils 19:00 Uhr, Aula Regionale Schule Klütz
- **Stadtvertretung:** 01.06. und 07.07., jeweils 19:00 Uhr, Aula Regionale Schule Klütz
- **Rechnungsprüfungsausschuss:** 11.06. und 16.06., jeweils 19:00 Uhr, Beratungsraum „Archiv“ des Amtes Klützer Winkel
- **Hauptausschuss:** 29.06., 19:00 Uhr, Beratungsraum „Archiv“ des Amtes Klützer Winkel
- **Wirtschafts-, Tourismus- und Umweltausschusses:** 01.07., 19:00 Uhr, Aula Regionale Schule Klütz
- **Sozial- und Kulturausschusses:** (bei Drucklegung noch nicht bekannt)
- **Finanzausschuss:** (bei Drucklegung noch nicht bekannt)

Die Termine und die Tagesordnungen der Ausschusssitzungen finden Sie nach Bekanntgabe auf der Homepage des Amtes Klützer Winkel unter dem Button „Rats- u. Bürgerinfo“ und dort unter „[Link zum Bürgerinformationssystem](#)“, in den Schaukästen der Stadt, auf dem WhatsApp-Kanal und dem [PPush-Kanal der Stadt Klütz](#). Jede/r Bürger/in ist eingeladen, am öffentlichen Teil der Sitzungen teilzunehmen. (Die gesamte Sitzung des Hauptausschusses ist nicht öffentlich.)



Bürgerinformationssystem

(Änderungen vorbehalten)

## IMPRESSUM

Herausgeber: Stadt Klütz, Im Thurow 13, 23948 Klütz, Tel. 038825 - 267240 oder 22295, E-Mail [redaktion@kluetz-mv.de](mailto:redaktion@kluetz-mv.de), [www.kluetz-mv.de](http://www.kluetz-mv.de)

Verantwortlich für den Inhalt & Gestaltung: City & Tourismusmanagement Stadt Klütz

Fotos: City- & Tourismusmanagement Stadt Klütz (sonst direkt bei den Bildern benannt)

Erscheinungsweise: 6 x pro Jahr (alle 2 Monate)

Folgen Sie uns auf unseren Social-Media-Kanälen:

[PPush-Kanal der Stadt Klütz](#)

[www.instagram.com/urlaubsort\\_kluetz](https://www.instagram.com/urlaubsort_kluetz)

[www.facebook.com/urlaubsort\\_kluetz](https://www.facebook.com/urlaubsort_kluetz)

[Whatsapp-Kanal der Stadt Klütz](#)



## KLEINANZEIGEN & TEXTE

Suchen Sie etwas, möchten Sie etwas verschenken oder verkaufen? Dann geben Sie eine Anzeige im „Klützer Blatt“ auf. Schicken Sie uns Ihren Text (max. 200 Zeichen inkl. Leerzeichen pro Anzeige) mit dem Betreff „Kleinanzeige“ an [redaktion@kluetz-mv.de](mailto:redaktion@kluetz-mv.de). Privatanzeigen sind für Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Klütz kostenlos. Preise für kommerzielle Anzeigenschaltungen übersenden wir Ihnen gerne auf Anfrage.

Auch wenn Sie über etwas berichten möchten, können Sie uns gerne Ihren Text oder Ihre Fotos zusenden.

Wir behalten uns vor, Texte zu kürzen und Texte und/oder Fotos, die andere diskriminieren, diffamieren, beleidigen oder die Verleumdungen sowie geschäfts- oder rufschädigende oder politische Äußerungen oder nicht prüfbarere Unterstellungen enthalten, abzulehnen.

Für Irrtümer und Druckfehler übernehmen wir keine Haftung.